

# RUMÄNIEN

## DIE HÖLLE DER STRAßENHUNDE!



**RETTET STRAßENTIERE!**  
Sie werden erschlagen, vergiftet,  
erhängt, erschossen, vergast,  
lebendig gehäutet und vergraben.  
**HELFT IHNEN ZU ÜBERLEBEN!**

## DAS GESETZ DES TODES



Seit die rumänische Regierung am 25. September 2013 ein Gesetz auf den Weg gebracht hat, wonach das Töten von Straßenhunden nicht nur erlaubt sondern sogar mit Prämien in Höhe von 60,-€ „belohnt“ wird, ist in diesem Land die Hölle ausgebrochen! Hunde werden auf bestialische Art und Weise verfolgt, mit Drahtschlingen eingefangen und mit kaum zu übertreffender Grausamkeit zu Tode gefoltert. Große, kleine, kranke, alte Hunde und Welpen werden in einem Käfig oder Zwinger zusammengepfercht, wo sie tagelang ohne Wasser und Nahrung auf den Tod warten. Was das für die Hunde bedeutet, ist vor Grausamkeiten kaum vorstellbar. Wer innerhalb von 14 Tagen nicht gerettet wird, ist zum Tode verurteilt. Unbarmherzig und wie in einem Wahn werden sie vergiftet, erschlagen, vergast, lebendig verbrannt oder vergraben. Selbst Amtsveterinäre töten die Hunde mit Frostschutzmittel, was unvorstellbare Qualen für sie bedeutet, und Fernsehmoderatoren rufen die Bevölkerung auf, die Tiere lebend zu häuten. Die Perversionen sind grenzenlos und bleiben unbestraft. Viele rumänische und ausländische Tierschützer kämpfen verzweifelt um jede dieser armen Seelen, während der rumänische Staat schweigt und hunderttausendfachen Hundemord toleriert!



## DIE EU SCHAUT ZU UND TUT NICHTS!



Die Europäische Gemeinschaft zeigt sich von dem Hundemassaker ungerührt und schaut tatenlos zu.

Weltweit haben Millionen Menschen ihren Protest gegen den Massenmord an Hunden zum Ausdruck gebracht. Der Horror in Rumänien geht trotzdem weiter. Keiner bremst diesen Staat aus. Unsere ethischen und moralischen Werte werden mit Füßen getreten. Statt den Tieren zu helfen werden Mörder bezahlt! Noch schlimmer — auch andere EU-Länder wollen sich der Hetzkampagne gegen rumänische Hunde anschließen und die Einfuhr der Tiere verbieten!!

Es übersteigt die Vorstellungskraft, dass dies in unserem vereinten Europa passiert!

Die Gleichgültigkeit der EU ist erschreckend und das Verantwortungsbewusstsein gleich NULL!!

Anstelle von Komplizenschaft zum Massenmord an den Tieren in Rumänien fordern wir von der EU endlich ein Eingreifen: Beenden Sie das entsetzliche Hundemassaker!! SOFORT!!

**HELFEN SIE DEN WEHRLOSEN  
UND NICHT DEN SKRUPELLOSEN!**



# DIE HILFESCHREIE!



**Zu Tausenden werden die chancenlosen Hunde abgeschlachtet.**

## IHR VERBRECHEN:

**SIE WAGEN ES ZU LEBEN!**

## DIE LÖSUNG:

- 1. EINFANGEN, KASTRIEREN, FREILASSEN!**
- 2. TÖTEN REDUZIERT DEN BESTAND NICHT!**

## WIR FORDERN:

- 1. Tötungsverbot für alle Straßentiere**
- 2. Reduzierung der Population durch flächendeckende Kastrationen**
- 3. medizinische Versorgung, Impfung, Entwurmung, Kennzeichnung und Versorgung mit Nahrung**
- 4. Harte Strafen für Töten und Quälen der Straßentiere**
- 5. Finanzielle Unterstützung von der EU**

# DER TOD

**GEFOLTERT!**



**GEHÄUTET!**



**ERSCHLAGEN!**



**Es ist ein riesiges Blutbad und Massaker, die Hunde werden gesteinigt, zu Tode getreten, und lebendig ins Feuer geworfen**

# WAS SIE TUN KÖNNEN:



- 1. Unterschreiben Sie Petitionen für Straßentiere**
- 2. Schreiben Sie Protestbriefe an Politiker, Botschaften, Konsulate und die EU**
- 3. Unterstützen Sie mit Spenden Organisationen, die um das Leben der Straßentiere kämpfen**
- 4. Helfen Sie selbst den Straßentieren während Ihres Urlaubs: Lassen Sie kranke, verletzte und hungernde Tiere nicht allein!**

**Adressen für Protestbriefe:**

- 1. Rumänische Botschaft in 10117 Berlin  
Dorotheenstraße 62-66  
E-mail: [office@rumaenische-botschaft.de](mailto:office@rumaenische-botschaft.de)**
- 2. Generalkonsulat Rumänien in 53117 Bonn  
Legionsweg 14  
E-mail: [info@konsulat-rumaenien-bonn.de](mailto:info@konsulat-rumaenien-bonn.de)**
- 3. Europäische Kommission, Generaldirektion  
Gesundheit und Tierschutz, 1049 Bruxelles  
E-mail: [SANCO-animal-welfare@ec.europa.eu](mailto:SANCO-animal-welfare@ec.europa.eu)**

**Impressum:**

**Tierrechtsorganisation „DIE EULEN e.V.“  
40474 Düsseldorf, Alte Flughafenstr.7**

**und Tierklinik „LESIA“, 40221 Düsseldorf  
Adlerstr.62**